

## Berliner Vereins-Sortiment, E. G.

[19587]

Abschluss vom 31. Dezember 1886.

Activa.		Bilanz-Conto.		Passiva.		
		M	S	M	S	
An Cassa-Conto . . . . .		7327	61	Per Genossenschafts-Conto . . . . .	11060	—
„ Utensilien-Conto:				„ Fleischers Kapital-Conto . . . . .	15957	51
„ Wert der Utensilien . . . . .		860	—	„ Conto-Corrent-Conto:		
„ Conto-Corrent-Conto:				„ Creditoren . . . . .	40810	21
„ Debitoren . . . . .		23888	51			
„ Waren-Conto:						
„ Lagerwert lt. Invent. . . . .		30370	—			
„ Deutsche Bank:						
„ Guthaben auf Check-Conto . . . . .		236	10			
„ Gewinn- und Verlust-Conto . . . . .		5145	50			
		67827	72		67827	72
<b>Debet.</b>		<b>Gewinn- und Verlust-Conto.</b>		<b>Credit.</b>		
		M	S	M	S	
An Geschäftsunkosten-Conto . . . . .		8880	46	Per Reservefonds-Conto:		
„ Utensilien-Conto:				„ Übertrag dieses Conto . . . . .	38	51
„ Abschreibung . . . . .		91	—	„ Agio-Conto:		
„ Frachten-Conto:				„ Mess-Agio etc. . . . .	368	56
„ Frachten und Kommissions-				„ Waren-Conto:		
„ Spesen. . . . .		1791	17	„ Gewinn aus demselben . . . . .	5505	01
„ Zinsen-Conto:				„ Rabatt-Conto:		
„ Bezahlte Zinsen . . . . .		270	91	„ Extrarabatte . . . . .	47	37
„ Verkehrs-Anstalts-Conto:				„ Bilanz-Conto . . . . .	5145	50
„ Abschreibung . . . . .		71	41			
		11104	95		11104	95

Die Richtigkeit vorstehender Bilanz mit den Handlungsbüchern bestätigt

Berlin, den 20. März 1887.

Der Aufsichtrath des Berliner Vereins-Sortiments, E. G.

R. L. Prager, Vorsitzender.

### Fr. Kortkamp in Berlin

[19588] liefert von amtlichen Blättern u.:

**Preussische Gesetz-Sammlung,**  
**Reichs-Gesetzblatt,**  
**Ministerialbl. f. d. innere Verwaltung,**  
**Richtl. Gesetz- u. Verordnungs-Blatt,**  
**Stenogr. Berichte der Reichstags-Ver-**  
**handlungen,**

sowohl die laufenden wie frühere Jahrgänge,  
 vollständig und einzelne Nummern.  
 Lieferung nur gegen bar.

### Bitte nicht zu übersehen.

[19589]

Wiederholt teile ich dem Sortiments-  
 Buchhandel mit, daß der gesamte Schleier-  
 macher'sche Verlag in Potsdam mit  
 Außenständen an mich übergegangen ist, also  
 auch nur von mir bezogen und zur Messe mit  
 mir verrechnet werden kann.

Brenzlau, April 1887.

Theophil Biller's Verlag.

### Ich suche einen Verleger zur Übernahme von

[19590] 30 Wandtafeln für den Zeichenunter-  
 richt in der Volksschule, 76x52 cm. gr., mit 9  
 gechr. Bögen Erläuterung. Dieselben basieren  
 auf den Erfahrungen meiner 25jährigen Thätig-  
 keit in diesem Gebiete, entsprechen den „Allge-  
 meinen Bestimmungen“ vom 15. Oktbr. 1872  
 und enthalten in methodischer Beziehung und  
 prakt. Anwendung Verbesserungen, die bisher  
 in ähnlichen Werken nicht zu finden sind.

Kreuzburg O/Schl.

Wanitz,

Lehrer an der Volksschule und Zeichenlehrer  
am Gymnasium.

### Zur gef. Beachtung.

[19591]

Nova nehmen wir fernerhin nur von den-  
 jenigen Verlagshandlungen an, die speziell von  
 uns darum ersucht worden sind. Nova, die  
 uns für die Folge unverlangt zugehen, werden  
 unter Porto- u. Spesenachnahme remittiert.  
 Dären, den 12. April 1887.

Gamel'sche Buchhandlung.

[19592] Bei Aufstellung der Zahlungs-  
liste sind die beiden Firmen:

Harald Bruhn

(Komm.: Herr H. Haessel)

und

Bruhn's Verlag Ad. Hafferburg

(Komm.: Herr K. F. Koehler)

genau zu trennen. Die Fakturen über die  
 Jahressendungen ergeben, was auf den ein-  
 zelnen Konten zu buchen ist.

Albert Koenig's

Buchdruckerei in Guben,

[19593] welche mit 6 Schnellpressen arbeitet,  
 mit Stereotypie, allen Hilfsmaschinen, sowie  
 Buchbinderei versehen ist, empfiehlt sich  
 den Herren Verlegern zur Ausführung aller  
 Druckarbeiten. Billige Preise. Lieferung  
 franko Leipzig oder Berlin.

[19594] Ein größerer Posten  
Makulatur

abzugeben.

Verlag der Waldeck'schen Zeitung  
in Bad Wildungen.

### Erklärung.

[19595]

Die unterzeichneten Budapester Buch-  
 händler und Antiquare erklären hiermit, daß  
 sie in ihren Handlungen die nicht autori-  
 sierten Ausgaben der nachfolgenden  
 Werke von Julius Berne aus dem Verlage  
 von Albert Unslad in Leipzig

**Von der Erde bis zum Mond;**  
**Reise um die Erde in achtzig Tagen;**  
**Fünf Wochen im Reiche der Lüfte**  
 weder führen noch Bestellungen auf dieselben  
 entgegennehmen, da sie das genannte Unter-  
 nehmen des Leipziger Verlegers in keiner  
 Weise zu unterstützen für eine Pflicht der  
 Standesehre halten.

Budapest, am 18. März 1887.

Dobrowsky & Franke. — Eggenberger'sche  
 Buchhandlung. — Carl Grill, f. und f. Hof-  
 buchhandlung. — Friedrich Kilian. — R.  
 Lampel'sche Buchhandlung. — Otto Nagel  
 junior. — Ferdinand Pfeifer. — Gebrüder  
 Révai. — Leo Révai. — Sigm. Robicsek. —  
 Singer & Wolfner. — Samuel Zilahy. —  
 Zipser & König.

### Gegen-Erklärung.

[19595 a]

Siehe Börsenblatt Nr. 68 v. 24. März cr.  
 u. Nr. 72 v. 31. März cr.  
 Leipzig, 10. April 1887.

Albert Unslad.

### Warnung.

[19596]

Eine „Schulbuchhandlung des Tech-  
 nikum (H. Hoy)“ in Wintertthur gelangt an  
 die Verleger der in den hiesigen Schulen ein-  
 geführten Schulbücher mit dem Ersuchen, ihr  
 diese Bücher in Rechnung zu liefern.

Eine Buchhandlung unter obiger Firma  
 existiert bis heute nicht; auch hat niemand das  
 Recht, diese Firma zu führen. Wichtig ist,  
 daß ein ehemaliger Angestellter von mir,  
 H. Hoy, beim Direktor des hiesigen kanton-  
 nalen Technikums angefragt hat, ob es ihm  
 gestattet würde, im Hausflur des Technikum-  
 gebäudes einen Tisch aufzustellen, um die Schul-  
 bücher zu verkaufen. Diese Erlaubnis ist ihm  
 natürlich verweigert worden. Herr Hoy scheint  
 also mit dem Titel „Schulbuchhandlung des  
 Technikums“ die Verleger glauben machen zu  
 wollen, daß er mit dieser Anstalt in irgend  
 eine nähere Beziehung steht.

Ich beschränke mich nur auf diese Mit-  
 theilung, und hoffe, es genügt die Herren Kollegen  
 auf genannten Herrn aufmerksam gemacht zu  
 haben.

Achtungsvoll

Wintertthur.

Moriz Kiechle.

[19597] Redakteur. — Ein junger Mann,  
 der mit dem Zeitungswesen durchaus vertraut  
 ist und schon mehrfach journalistisch und  
 litterarisch thätig war, sowie Kenntnisse der  
 französischen u. englischen Sprache besitzt,  
 sucht Stellung in der Redaktion eines politi-  
 schen Blattes. Gef. Offerten unter S. F. 14019.  
 durch die Exped. d. Bl.

### Manuskript-Verkauf.

[19598] Die deutsche Übersetzung einer fei-  
 n-sinnigen amerikanischen Erzählung ist zu  
 verkaufen. Offerten sub „Manuskript“ Berlin-  
 Postamt 57 lagernd.